

Information

über die Zukunft des „Pastoralen Raumes“



Rat des Pastoralen Raumes

Ausgangssituation

- Immer weniger Priester
- Immer weniger Hauptamtler
- Immer weniger Kirchenbesucher
- Immer weniger engagierte Ehrenamtler
- Immer geringere Finanzen

Was haben wir bisher gemacht?

- [illegible]

Wie haben sich die KVs aufgestellt

- Gründung eines Kirchengemeindeverbandes auf Ebene des Pastoralen Raumes (wie eine Dachgesellschaft)
- Bündelung des gesamten Personals
- Zuweisung der Finanzen für das pastorale Personal

Welche Entscheidungen stehen nun an?

Vorgabe des Bistums:

Bilden wir eine oder (max.) drei Pfarren?

- Anpassung der Pfarre an den Pastoralen Raum = 1 Pfarre?
- Oder 3 eigenständige Pfarren?
 - Herz Jesu und St. Benedikt
 - St. Marien
 - KGV Giesenkirchen-Mülfort und St. Laurentius

(je eine Pfarreiname und je eine Pfarrkirche, keine „Übergangslösung“)

Warum eine Pfarre?

- **Sicherung des pastoralen Lebens:**
Sicherstellung, dass trotz sinkender Priesterzahlen Gottesdienste und Sakramentspendung in den Filialkirchen möglich bleiben.
- **Synergieeffekte:**
Bündelung von Seelsorge und Personal (Gemeindereferenten, Kirchenmusiker, etc.), um die pastorale Arbeit in der neuen, größeren Einheit zu stärken.
- **Effizientere Verwaltung:**
Zusammenlegung von Verwaltungsstrukturen, was zu einer Entlastung der Ehrenamtlichen und Hauptberuflichen führt.

Warum eine Pfarre?

- **Vernetzung & Vielfalt:**
Übergreifende Angebote (z. B. besondere Jugendgottesdienste oder Trauerarbeit) lassen sich für einen größeren Raum leichter realisieren als in einer kleinen Einzelgemeinde.
- **Besserer Sichtbarkeit in der Kommune:**
Eine große anstatt drei kleinerer Pfarren.
- **Zukunftsfähigkeit:**
Die neue Struktur ermöglicht es, kirchliche Arbeit an den veränderten demografischen Wandel anzupassen.

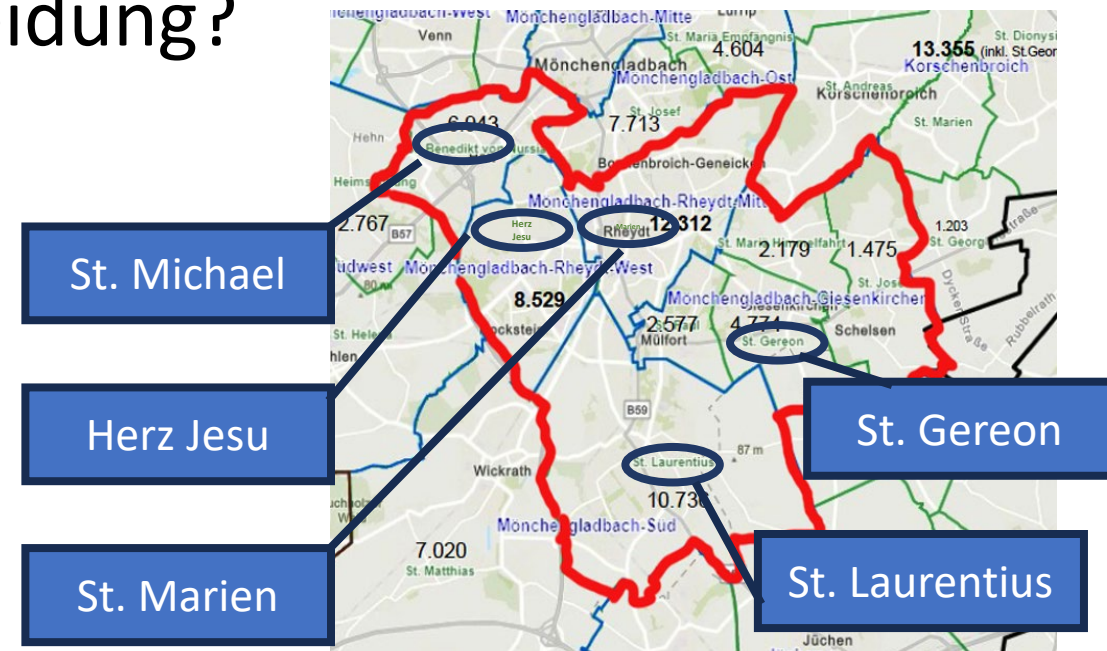
Warum eine Pfarre?

- **Konsequentes Handeln:**
Nach der Gründung eines Pastoralen Raumes ist es einfach konsequent auch eine Pfarre zu bilden
- Die neue Pfarre würde „**Maria und Marta von Betanien**“ heißen.
- ➔ **Gemeinsam sind wir stärker**

Welche Entscheidung steht noch an?

Mit der Bildung einer (oder drei) Pfarren verbunden ist die Frage:

- Welche unserer Kirchen wird die Pfarrkirche?
- Emotionale oder rationale Entscheidung?
- Erstellung eines Kriterienkatalogs
- Votum durch den Rat des Pastoralen Raumes
- Die Nutzung der anderen Kirchen ist hiervon unbenommen



Was entsteht?

- Pfarre Maria u. Marta v. B.
 - Leitung durch Pfarrer/Team
 - Rat des Pastoralen Raumes
 - Kirchenvorstand



- Vernetzungsgruppen
auf Ebene der ehem. GdGs



- Orte von Kirche/
Gemeindeausschüsse



Wie geht es weiter?

- Nach den Anhörungen in den Vernetzungsgruppen wird eine Beschlussvorlage für den Rat erstellt
- Votum des Rates des Pastoralen Raumes
 - Eine oder drei Pfarren
 - Pfarrkirche
- Votum jedes KV's
 - Eine oder drei Pfarren
- Stellungnahme der Pfarrer (Köhler, Hurtz, Schicks)
- Entscheidung durch den Bischof
- Gründung zum 01.01.2027

Information

über die Zukunft des „Pastoralen Raumes“



Rat des Pastoralen Raumes